

vom Boot verboten (Ausnahme: Boot der Energie AG-Angelsektion und Boot der Fischerei-Aufsicht). **Fangbeschränkung:** 3 Fische lt. Pkt. IV pro Tag davon 1 Hecht, Krebsfang ausnahmslos untersagt! **April/Mai:** Fischen nur mit 1 Haken erlaubt (keine Drillinge) **Lizenzpreise:** TK - 25€ • 3TK - 65€ • JK - 500€ **Ausgabestellen:** Gasthaus „Zur Lore“/ Köhblinger/direkt am See), Angelgeräte Sams (Bad Ischl), Angelsport Loidl (Ebensee), Jagd & Fischerei Höller (Gmunden), Fischerei Struger (Bad Goisern), Anglerwelt, Die Schuppe (beide Wels); Weitgasser, Fisherman’s Partner, CG fishing (Linz); hejfish-app.

8. Gosaubach – 1. Mai bis 15. September

Vom Staubecken Gosauschmied bis zum Eibeneck einschließlich Stauseen, ausgenommen sämtliche Nebenbäche. **Flussstrecke Gosaubach (A):** 1 Angelrute; nur mit Fliegenrute **Stauseen (Gosauschmied, Klaushof) (B):** 1 Angelrute mit einem Haken (Schonhaken empfohlen), kein Stoppelfischen; kein Fischen mit Wurm, Maden und Bienenmaden od. Teig und keine Drillinge; Hegene mit 3 Nymphen; **Fangbeschränkung:** 3 Salmoniden pro Tag. Krebsfang ausnahmslos untersagt! **Lizenzpreise:** TK - 40€ • JK 600€ **Ausgabestellen:** Tourismusbüro Gosau, Angelgeräte Sams (Bad Ischl), Angelsport Loidl (Ebensee), Jagd&Fischerei Höller (Gmunden), Fischerei Struger (Bad Goisern); Weitgasser, Fisherman’s Partner, CG fishing (Linz); hejfish-app.

9. Vorderer Gosausee – 1. Mai bis 15. September

Mit einer Angelrute (falls Hegene: max. 5 Nymphen); Schonhaken empfohlen, kein Anfüttern; Wurm und Käse sowie nicht aus dem Vorderen Gosausee stammende Köder sind verboten! **Fangbeschränkung:** 2 Seesaiblinge, 1 Seeforelle/Tag; maximal 10 Seeforellen/Jahr; limitierte Anzahl von 30 Fischtagen pro Saison; Seeforelle: Mindestmaß 50; für Barsche keine Fangbeschränkung! **Lizenzpreise:** JK - 600€ ausschließlich über Energie AG erhältlich (Anzahl limitiert), TK 30€ zum Barschangeln über hejfish (5 Stück pro Tag)

10. Großarler Ache – 1. April bis 30. September

Von der Grenzmarkierung unterhalb der Aubauernbrücke (ca. 1 km nördlich von Großarl) bis zur Einmündung in die Salzach (ausgenommen begehbarer Bereich der Liechtensteinklamm). 1 Angelrute mit 1 Schonhaken, Lebendköder und Wurmischen verboten. Zuzufolge Kraftwerksbetrieb jederzeit Wasserschwoll möglich. Bei Steigen des Wasserstandes sofortiges Verlassen des Standortes. **Fangbeschränkung:** 9 Salmoniden pro Woche. **Lizenzpreise:** TK - 28€ • JK-Salzburg-Kombi (Großarl/Mühlbacher/Wagrainer Ache) – 380€ **Ausgabestellen:** Tourismusbüro in Großarl und St. Johann, hejfish-app.

11. Mühlbacher Ache – 1. April bis 30. September

Vom Ursprung der Mühlbacher Ache bis zur Mühlbachsperre in Mitterberghütten einschließlich der Nebenbäche. Bevorzugter Befischungsbereich: Ortsgebiet Mühlbach. Die anschließende Strecke wird von Geländestufen der Wildbachverbauung unterbrochen und ist zum Teil schwer zugänglich. 1 Angelrute mit 1 Schonhaken, Lebendköder und Wurmischen sowie Fischen von der Straße aus verboten! **Fangbeschränkung:** 9 Salmoniden pro Woche. **Lizenzpreise:** TK - 28€ • JK-Salzburg-Kombi (Großarl/Mühlbacher/Wagrainer Ache) - 380€ **Ausgabestellen:** Tourismusbüro in Mühlbach, St. Johann u. Bischofshofen, hejfish-app.

12. Kleinarler-Wagrainer Ache – 1. April bis 30. September

seit 2023 durchgehendes Fischereirecht: 100 m oberhalb Wasserfassung des KW Kleinarl bis zur Mündung in die Salzach. 1 Angelrute mit 1 Schonhaken, Lebendköder und Wurmischen verboten. **Fangbeschränkung:** 9 Salmoniden pro Woche. **Lizenzpreise:** TK - 28€ • JK-Salzburg-Kombi (Großarl/Mühlbacher/Wagrainer Ache) - 380€ **Ausgabestellen:** Tourismusbüro in Wagrain und St. Johann, hejfish-app.

e Fischerei

Jahreskarten sind ausschließlich in der Energie AG erhältlich!

Energie AG Oberösterreich Erzeugung GmbH
Böhmerwaldstr. 3, 4020 Linz
www.fischerei.energieag.at
Tel.: +43 664 60 28 35 950
robert.moser@energieag.at
www.fischerei.energieag.at

0797D-IM - 01.2026



Allgemeine Fischereibestimmungen für Energie AG - Fischwässer Saison 2026

(Ausnahmen siehe Besondere Bestimmungen für EAG-Gewässer!)

I. Lizenz

Der Fischfang darf nur mit einer **gültigen Lizenz** (Tages-Wochen- oder Jahreskarte) in Verbindung mit der **amtlichen Fischereilegitimation (Fischerkarte)** und der **Einzahlsbestätigung der Jahresfischerkarten-Abgabe** (siehe www.lfvooe.at) oder einer Fischergastkarte (in Verbindung mit amtl. Lichtbildausweis) ausgeübt werden. Der Fischtage ist vor Beginn des Fischens in die Lizenz (sowie ins Fangverzeichnis) einzutragen! Lizenzen ohne Datum sind ungültig. Die Lizenz ist nicht übertragbar.

II. Gerät

Der Fischfang **ist weidgerecht auszuüben** und darf nur mit der Angelrute (max. 2 Ruten mit jeweils 1 Haken/Schonhaken empfohlen, Hegene mit max. 5 Nymphen) betrieben werden. Legangeln und Nachtschnüre sowie die Verwendung von Drahtsetzkeschern sind verboten! Unterfangkescher, Maßband und Hakenlöser sind beim Fischen ständig mitzuführen. Das Verlassen der ausgelegten Angelruten ist verboten. Der Höchstabstand zwischen den Ruten darf 10 m nicht überschreiten.

III. Beschränkungen

Der Fischfang darf, wenn nicht anders angegeben, nur von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang am jeweils. Gewässer, vom Ufer aus ausgeübt werden. Die Energie AG behält sich vor, einzelne Wasserstrecken aus Gründen der Schonung zu sperren, die Anzahl der Fischtage zu beschränken oder die erlaubte Fangzahl während der Saison zu ändern. An Stauseen sind ggf. Spiegelschwankungen durch Staubetrieb möglich.

IV. Brittelmaße

Aalrute	40 cm	Karpfen	40 cm	Seesaibling	30 cm
Äsche	32 cm	Regenbogenforelle	30 cm	Wels	80 cm
Bachforelle	30 cm	Reinanke (Maräne)	35 cm	Zander	50 cm
Bachsaibling	30 cm	Schleie	25 cm	Huchen	85 cm
Hecht	60 cm	Seeforelle	50 cm		

Untermaßige oder während der Schonzeit gefangene Fische sind ausnahmslos auf schonende Art in das Wasser zurückzusetzen.

V. Schonzeiten

Ausnahmen zu den Schonzeiten der OÖ-Fischereiverordnung:
Hecht und Zander: 01. Feb – 31. Mai

VI. Mitfischen

Kinder bis 12 Jahre (ohne Fischerkarte) dürfen in Begleitung einer Aufsichtsperson (ab 18 Jahren), die im Besitz einer Fischerkarte bzw. einer gültigen Lizenz und der EZ-Bestätigung der JFK-Abgabe ist, mitfischen. Sie müssen sich jedoch in unmittelbarer Nähe der Aufsichtsperson aufhalten. Die Anzahl der Angelruten darf die erlaubte Stückanzahl pro Gewässer nicht überschreiten.

VII. Fangverzeichnis

Jeder Fischttag (vor Beginn des Fischens!), sowie jeder angeeignete Fisch (auch im Setz-
kescher, Kübel) ist in das Fangverzeichnis (jeder Fisch in eigene Zeile!) einzutragen (und
bei Kontrolle vorzuweisen). Nach Aneignung des letzten Fisches lt. jeweiliger Fangbe-
schränkung ist der Fischttag zu beenden. Das Fangverzeichnis ist bei der Ausgabestelle,
ggf. im Sammelkästchen abzugeben oder direkt an die Energie AG zu senden. Die Abgabe
des Fangverzeichnisses ist Voraussetzung für die Wiedererteilung der Lizenz.

VIII. Kontrolle

Jeder Lizenznehmer ist verpflichtet, die Lizenz- sowie die Rucksack- und Fahrzeugkont-
rolle durch die Kontrollorgane ohne Widerspruch zu gestatten. Die Fischereischutzorgane
sind berechtigt, bei Vergehen gegen die gegenständlichen Bestimmungen bzw. gegen
das Fischereigesetz, die Fischereilizenz für ungültig zu erklären und dies an den Bewirt-
schafter (Energie AG) weiterzuleiten. Mit dem Lizenzserwerb verpflichtet sich jeder Angler,
an der Überwachung des Fischwassers mitzuwirken und alle von ihm wahrgenommenen
Verletzungen der gesetzlichen Vorschriften oder der Fischereibedingungen der Energie
AG umgehend bekanntzugeben.

IX. Sanktionen

Eine Übertretung kann zum Verfall sämtlicher Fischereilizenzen für Energie AG-Fisch-
wässer führen. Das Recht zur Erstattung einer Anzeige wird vorbehalten.

X. Schäden und Umweltschutz

Für die beim Fischfang verursachten Schäden bzw. für Unfälle aller Art haftet jeder Lizen-
zinhaber selbst. Insbesondere ist auf größtmögliche Schonung der Natur zu achten und
alles zu unterlassen, was zu Schäden an Bäumen, Sträuchern und am Uferbewuchs führt.
Alle Lizenznehmer werden angehalten, Wahrnehmungen über Wasserverunreinigungen
oder Fischsterben unverzüglich an die Energie AG weiterzuleiten bzw. falls möglich foto-
grafisch zu dokumentieren. Das Errichten von Unterständen und Plattformen sowie das
Entzünden von Feuern ist verboten! **Verunreinigungen am Fischplatz:** Das Hinterlassen
von Abfällen ist strengstens verboten und kann mit Lizenzentzug geahndet werden.

XI. Datenschutzbestimmung

Die Datenschutzerklärung zu diesem Dokument finden Sie unter
www.fischerei.energieag.at. Diese kann jederzeit via E-Mail an
robert.moser@energieag.at kostenlos in Papierform angefordert werden.

Der Lizenznehmer nimmt mit Beginn des
Fischtages die gegenständlichen
Bestimmungen ausnahmslos zur Kenntnis.

Besondere Bestimmungen
für Energie AG - Fischwässer

1. Stausee Neufelden – 1. April bis 30. November 2026

Von der Staumauer in Neufelden flussaufwärts bis Haus Unterfeuchtenbach Nr. 13. Fi-
schen von der Staumauer sowie vom Boot aus verboten! Langhalsen/Schlosswiese:
Trennung Badebereich/Fischzone (Hinweistafel); 2 Angelruten.; Ggf. Spiegelschwan-
gungen durch Staubetrieb möglich. **April/Mai:** Spinnfischen (Blinker, Streamer, Wobbler)
sowie Fischen mit sämtlichen Gummiködern verboten. Toter Köderfisch nur mit Einfach-
haken. **Fangbeschränkung:** 3 Fische lt. Pkt. IV pro Tag davon max. 1 Hecht oder 1 Zander
pro Tag; maximal jedoch 10 Fische. **Lizenzpreise:** TK - 25€ • JK - 150€ **Ausgabestellen:**
Gemeindeamt Neufelden, Shell-Tankstelle Stiglechner (St. Martin), ENI-Tankstelle Jäger,
Weitgasser, CG Fishing, Fisherman's Partner (Linz), Angelsport Plöckinger (Hartkirchen),
Eigner Angelzubehör (Hartkirchen) Anglerwelt, Die Schuppe (beide Wels); hejfish-app.

2. Ranna Stausee – 1. April bis 30. November

Stausee (A): Links- und rechtsseitig von der Langmühle bis zur Staumauer. Fischen von
Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang (Ausnahme: Jahreskarte mit Nachtfischgenehmi-
gung). 3 Angelruten. Fischen von der Staumauer, vom Konzinger-Steg und vom Boot aus,
sowie Bootfahren generell, verboten! Spiegelschwankungen durch Staubetrieb möglich.
Ranna-Fließstrecke (B): Von der Einmündung des Osterbaches bis zur Langmühle von
beiden Ufern aus; Fischen nur mit der Fliegenrute/Fliege! **Fangbeschränkung (A+B):** 3
Fische lt. Pkt. IV pro Tag - davon 2 Zander/Tag; maximal jedoch 10 Fische; (Zander 50
cm, Hecht:60 cm) **April u. Mai:** Fischen mit sämtlichen Gummiködern sowie Nachtfischen
verboten! Äsche: ganzjährig geschont. 1 Zander pro Tag mit Tageskarte, 2 Zander pro Tag
mit Jahreskarte. Toter Köderfisch nur mit Einfachhaken **Lizenzpreise:** TK-Stausee–EUR
25€ TK-Fliegenstrecke- 35€, JK–Stausee EUR 240€/270€(mit Nachtfischen), Kombi-
karte (Stausee/Fließstrecke) – 320€/350€ (mit Nachtfischen) **Ausgabestellen:** Weit-
gasser, CG Fishing, Fisherman's Partner (Linz), Anglerwelt, Die Schuppe (beide Wels), GH
Wundsam, Bäckerei Wölß, GH Weiß, (alle Neustift), GH Mayrhofer (Altenhof), Angelsport
Plöckinger; Eigner Angelzubehör (Hartkirchen), Gasthof Süß, Gemeinde Oberkappel,
Shell-Tankstelle Stiglechner (St. Martin), ENI-Tankstelle Jäger, hejfish-app

3. Traun (bei Marchtrenk+Altarm)

Traun Fluss (A) 16. März bis 30. Oktober: Vom Fluss-km 24,95 bis zur Staumauer des
Kraftwerkes Marchtrenk. 2 Angelruten, Anfüttern: max. 1 Liter pro Tag; Altarm (B) 1. April
bis 31. Jänner: bis zum ehemaligen Grenzdamm (Grenztafel) gegen Recht Landesfische-
reiverein. 2 Angelruten; April, August: Spinnfischen (Blinker, Streamer, Wobbler) sowie
Fischen mit sämtlichen Gummiködern verboten; Mai: Altarm generell gesperrt; Fischau-
snahmen am Gewässer verboten; Hechtangeln: Vorfach aus Stahl oder Titan; geflochtene
Hauptschnur (ab10 kg); Anfüttern: max. 1 Liter pro Tag; Abfahren zum Gewässer mit Kraft-
fahrzeugen ist verboten. **Fangbeschränkung (A+B):** 3 Fische lt. Pkt. IV pro Tag; max. 1
Hecht 1 Schleie, 6 Karpfen, 9 Salmoniden, 10 Barsche und 15 Weißfische pro Woche; Max.
60 Salmoniden, 25 Barsche, 30 Karpfen. 10 Schleie und 2 Hechte pro Jahr;

Fangfenster:

Karpfen	40 – 65cm	Schleie	25 – 40cm	Äsche	ab 45cm (max. 2 Stk./J)
Hecht	60 – 80cm	Barsch	10 – 35cm	Waller	ab 80cm Entnahmepflicht
Regen- und Bachforelle, Bachsaibling	30cm				

Lizenzpreise: JK - 290€ - ausschließlich über die Energie AG erhältlich (Anzahl limitiert)

4. Traun Altarmteich Dionysen: 1. - 30. April, 1. Juni - 30. November:

Fischen von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang; 2 Angelruten; Schonhaken empfoh-
len; das Anfüttern sowie das Ausweiden und Schuppen von Fischen am Teich ist verboten.
Fangbeschränkung: 3 Fischtage pro Kalenderwoche, 3 Fische lt. Pkt. IV pro Tag davon
max. 1 Hecht bzw. 2 Karpfen/Schleie pro Tag; max. 30 Karpfen bzw. 5 Hechte/Jahr; Hech-
te über 85 cm müssen ausnahmslos zurückgesetzt werden! Spinnfischen (Blinker, Strea-
mer, Wobbler) u. Fischen mit sämtliche Gummiködern verboten; Das Fangverzeichnis ist
lt. Bestimmungen auszufüllen und am Jahresende abzugeben! **Lizenzpreise:** JK - 200€
- ausschließlich über die Energie AG erhältlich (Anzahl limitiert), TK 27€ über hejfish (1
Stück pro Tag)

5. Welser Traun und Mündung Thalbach: 01.Jänner – 31. Dezember
Welser Traun (ehem. „Pfarrlwasser“):

Obere Grenze: rechtes Ufer: Kamin des Hauses der ehemaligen Bäckerei Panholzer in
Aschet; linkes Ufer: rückwärtiger Turm der Ploberger Villa; beide Fluss-km km 30,728; un-
tere Grenze: Fluss-km 28,416 linkes Ufer, rechtes Ufer: am Ende der Thalbach Mündung
(Grenztafel), Mündung Thalbach: Beginnt 15m bachaufwärts vom Grenzpunkt des rechtsuf-
rigen Gst.Nr.225/1 zu 225/2 und endet mit der Mündung in die Traun. **Bestimmungen:** 2
Angelruten, Schonhaken empfohlen; Fischausnahmen am Gewässer verboten; Hechtan-
geln: Vorfach aus Stahl oder Titan; geflochtene Hauptschnur (ab 10 kg); Anfüttern: max. 1
Liter pro Tag, Krebsangeln mit Zusatzlizenz erlaubt. Nachtfischen von 01.03. - 30.04. und
01.06. - 30.11. erlaubt. mit Sonderkarte Nachtfischen. Fangbeschränkung: 3 Fische lt. Pkt. IV
pro Tag davon max. 1 Hecht bzw. 2 Karpfen pro Tag; 7 Weißfische pro Tag; max. 30 Karpfen,
60 Salmoniden bzw. 5 Hechte pro Jahr; 1 Äsche und 1 Huchen pro Jahr; Hechte über 85 cm
müssen ausnahmslos zurückgesetzt werden! Welse ab 80 cm müssen entnommen werden
und haben keine Fangbeschränkung. 9 Salmoniden pro Woche.

Fangfenster:

Karpfen	40 – 65cm	Schleie	25 – 40cm
Hecht	60 – 85cm	Regenbogenforelle	30cm
Äsche	ab 45cm (max. 1 Stk./J)	Waller	ab 80cm Entnahmepflicht

Ausgabestellen: Weitgasser, Fisherman's Partner, CG Fishing (Linz), Anglerwelt, Die
Schuppe (beide Wels), Fisch-On Lambach, hejfish-app

6. Steyr (bei Molln) – 16. März bis 30. November

Von der Staumauer Kraftwerk Agonitz bis zur Einmündung des Rinnerbergerbaches links-
ufrig, und rechtsufrig im rechten Winkel zur Flussachse von der Mündung des Rinnerber-
gerbaches aus. Fliegenrute mit Schonhaken (max. 25 mm); mit jew. einer künstlichen Fliege
oder einem Streamer; keine künstl. Verlängerungen; max. Köderlänge 50mm; keine blei-
beschwerten Vorfächer. Bissanzeiger: max. 2 Gramm; Von der Wehrmauer des Kraftwerkes
Agonitz bis 50 m flussabwärts, rechtsufrig, ist ab Beginn der Bachforellenschonzeit (16.09.)
das Fischen verboten. Keine Bootsbenützung! Setzkescher verboten! **Fangbeschränkung:**
max. 3 Stk./Tag, Bachforelle, Regenbogenforelle u. Bachsaibling: 30 cm, Äschen: ganzjäh-
rig geschont! 9 Salmoniden pro Woche. **Lizenzpreise:** TK - EUR 120€ **Ausgabestellen:** Jo-
hann Rußmann (Molln, Haushoferstr. 20; Tel.: 0699 -11 09 92 41), Weitgasser, Fisherman's
Partner,(Linz), Jagd & Fischerei Höller (Gmunden), Websta (Marchtrenk)

7. Schwarzensee – 1. April bis 31. Oktober

Im gesamten Bereich des Schwarzensee mit Ausnahme des Schongebietes, d.h. im Ein-
flußbereich des Moosbaches innerhalb der markierten Grenzen. 2 Angelruten. Fischen